

Burglauenen

Schulort:	Kanton 1799: Oberland	Ort/Herrschaft 1750: Bern
Konfession des Orts:	Burglauenen Distrikt 1799: Interlaken	Kanton 2015: Bern
	reformiert Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799: Grindelwald	Gemeinde 2015: Grindelwald
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 255-255v	
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1577: Burglauenen, [http://www.stapferenquete.ch/db/1577].	
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Burglauenen (Niedere Schule, reformiert)	

Antwort über die schull die die burglauen schull genant genant ist an

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist. Burglauenen
- I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof? Es sindt 2 fläcken burglauen und Tschingelbärg gehert zu der gemeind busalp
- I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?
- I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? zu der kirchgemeind Grindelwald
- I.1.d In welchem Distrikt? distrik ynder Laken
- I.1.e In welchen Kanton gehörig? zum kandon oberland
- I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. die Enttfernung der Huser sindt 1 stund 1 halb und 1 fier stund und theils näher will die Heuser zerstreuet sindt
- I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe. zu diser schull gehen die fläken burglauen und Tschingelbärg
- I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
- I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt. die anzall der kinder ist ongefehr. 36
- I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
- I.4.a Ihre Namen. die Enttfernung der ybrigen schullen y. G. bis zu der Haupt schull 5 fiertel stund zu der gurnnd schull mehr als 3 fiertl stund ynder schlucht schull mehr als 1 Halb-stund
- I.4.b Die Entfernung eines jeden.
- II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt? die kinder sindt nicht in Clasen

II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt? yn der schull wirt gelert des H yohann Hubners Historien werden gelesen der Heidel bergisch und berner Catechismi werden ausen gelehrt, auch Läsien und singen
- II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? die schull ist nur im wintter Von Martini bis nach ostern
- II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt? die schull bucher sindt gemelt
- II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?
- II.9 Wie lange dauert täglich die Schule? |[Seite 2] die schull daurett Täglich 4 bis 5 stund

III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
- III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? den schullehrer Hatt der pfarrer und die Vorgesetzten bestellt nach ihrem gutt befinden
- III.11.b Auf welche Weise?
- III.11.c Wie heisst er? diser schullehrer Heist David Rubi
- III.11.d Wo ist er her? an burglauen
- III.11.e Wie alt? ist 48. yahr alt
- III.11.f Hat er Familie? Wie viele Kinder? Hatt kinder 2 söhn und 4 Techtern
- III.11.g Wie lang ist er Schullehrer? yst 12 yahr schullehrer
- III.11.h Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf? yst an burglauen gebohren und auferzogen als ein gemeiner burgers mann
- III.11.i Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?
- III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule? der kinder sindt ongefehr 17 knaben 19 Techteren
- III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen)
- III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
- IV.13.a Ist dergleichen vorhanden? schull stiftung nichts
- IV.13.b Wie stark ist er?
- IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
- IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
- IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? schull geld ist nichts
- IV.15 Schulhaus.
- IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig? das schull Haus besteht in einer st stuben und einer kuche aber gering und schlecht der gemeind {in} Grindelwald zu
- IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?
- IV.15.c Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	das schull Haus mus die kirch gemeind im Grindelwald Erhaltten
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	die belohnung des schullehrers ist nur an Gäld. 11. kr. welches die kirch gemeind in Grindel wald bezallt
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 255-255v
Briefkopf	Antwort yber die schull die die burglauen schull genannt ist an
Transkriptionsdatum	28.11.2012
Datum des Schreibens	
Faksimile	1577BAR_B0_10001483_Nr_1455_fol_255-255v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Burglauenen	Kanton 1799	Oberland	Kanton 1780	Bern
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	Interlaken	Kanton 2015	Bern
Ortskategorie		Agentschaft 1799		Amt 2000	Interlaken-Oberhasli
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Kirchgemeinde	Grindelwald	Gemeinde 2015	Grindelwald
Ist Schulort?	Nein	1799		Einwohnerzahl	2000
Höhenlage		Einwohnerzahl		2000	
Geo. Breite	641340	1799			
Geo. Länge	165250				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Burglauenen (ID: 2123)

Schultypus:
Besondere Merkmale:
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Nein
Art der Klasseneinteilung:
Klassenanzahl:
Unterrichtete Inhalte: Keine

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		08.04.1799
Stunden pro Schultag		4.5
Anzahl Wochen		21
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		17
Mädchen		19
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4033)

Name: Rubj
Vorname: David

Weitere Informationen

Alter: 48
Geschlecht: Mann
Zivilstand:
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 7
Weitere Verrichtungen?

Herkunft: Burglauenen
Konfession:
Im Ort seit:
Lehrer seit: 12 Jahren
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Keine Angaben